

PRESSEMITTEILUNG

OPUS KLASSIK ist der neue Preis für klassische Musik in Deutschland

- ***Verein zur Förderung der Klassischen Musik e.V.* kündigt neuen Preis und Initiativen für die Klassik an**
- **OPUS KLASSIK wird am 14. Oktober 2018 erstmals im Konzerthaus Berlin verliehen**
- **Ausstrahlung der Preisverleihung am 14. Oktober 2018 um 22 Uhr im ZDF**

Am Sonntag, 14. Oktober 2018 wird im Konzerthaus Berlin erstmalig der OPUS KLASSIK, der neue Preis für klassische Musik in Deutschland, verliehen. Nach dem Ende des Echo im Frühjahr werden somit auch in diesem Jahr außerordentliche Leistungen im Genre Klassik ausgezeichnet. Ausrichter ist der neu gegründete *Verein zur Förderung der Klassischen Musik e.V.*. Ausgestrahlt wird die Preisverleihung am 14. Oktober um 22 Uhr beim Medienpartner ZDF.

„Klassische Musik in Deutschland muss mit einem eigenen Preis gewürdigt werden.“, so Burkhard Glashoff, Vorstandsvorsitzender des *Vereins zur Förderung der Klassischen Musik e.V.*. „Wir, die Gründungsmitglieder, haben uns eben diese Anerkennung und Auszeichnung außerordentlicher Leistungen in der Klassik zum Ziel gesetzt. Wir entwickeln ein Konzept für einen neuen Musikpreis, der noch breiter als in der Vergangenheit aufgestellt ist und die Branche in ihrer gesamten Vielfalt reflektiert.“

Die Gründungsmitglieder des *Vereins zur Förderung der Klassischen Musik e.V.* spiegeln die Verankerung des Preises in der weiteren Musikbranche wider: CLASS – Association of Classical Independents in Germany e.V., Deutsche Grammophon Gesellschaft GmbH, Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette GmbH, Dagmar Sikorski (Sikorski Musikverlage), Sony Music Entertainment Germany GmbH, Benedikt Stampa (designierter Intendant des Festspielhauses Baden-Baden) und Warner Music Group Germany Holding GmbH. Der Vorstand besteht aus Burkhard Glashoff, Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette GmbH, welcher als Vorstandsvorsitzender fungiert, sowie Dr. Clemens Trautmann, Deutsche Grammophon.

Der Verein hat sich gegründet, nachdem der Ausrichter des Echo, der Bundesverband Musikindustrie (BVMI), das Ende sämtlicher Echo-Preise in den Kategorien Pop, Klassik und Jazz bekannt gegeben hatte. Beruhen in diesem Übergangsjahr die Regularien und Jury des neuen Preises noch auf denen des Echo Klassik, will der Verein den neuen Preis für klassische Musik, basierend auf dem Feedback der Branche, kontinuierlich weiterentwickeln.

Das übergeordnete Ziel des Vereins ist es, Initiativen zu entwickeln, um der klassischen Musik eine stärkere Beachtung zu verschaffen. Durch die Tätigkeit des Vereins soll die klassische Musik übergreifend über unterschiedliche Generationen und Demographien emotional und wirkungsvoll in der Lebenswirklichkeit der Menschen verankert und der positive Wert der klassischen Musik als Bestandteil unserer Kultur herausgearbeitet werden.



Neben dem OPUS KLASSIK sind deshalb weitere Maßnahmen in Planung, die Anerkennung und mediale Aufmerksamkeit für besonderes Engagement im Bereich der Klassik würdigen.

Opernstar Rolando Villazón freut sich über den neuen Preis: „Die klassische Musik lebt durch die Leidenschaft und das Engagement ihrer Künstler. Sie verdienen eine Plattform, auf der sie gewürdigt werden und dafür war der Echo Klassik wichtig. Ich freue mich sehr, dass nun der OPUS KLASSIK eine neue Bühne für uns Künstler wird und wünsche mir, dass dieser Preis die klassische Musik und ihre vielfältigen Künstler bestärkt und unterstützt.“

Die Preisträger werden Anfang September bekannt gegeben. Der Kartenvorverkauf für die Preisverleihung beginnt im September.

Weitere Informationen im Presskit unter: http://bit.ly/OPUSKLASSIK_Presskit

Über OPUS KLASSIK

Der OPUS KLASSIK, der neue Preis für klassische Musik in Deutschland, wird in diesem Jahr erstmals verliehen. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung zeichnet der *Verein zur Förderung der Klassischen Musik e.V.* außerordentliche Künstler und Leistungen aus dem Genre Klassik aus. Eine unabhängige Jury wählte nach Nominierungen in verschiedenen Kategorien die Preisträger aus.

Über den *Verein zur Förderung der Klassischen Musik e.V.*

Der *Verein zur Förderung der Klassischen Musik e.V.* wurde 2018 gegründet. Das Ziel des Vereins ist die Förderung der klassischen Musik und insbesondere die Auszeichnung ihrer Künstler. Die Mitglieder des Vereins setzen sich zusammen aus Vertretern von CLASS – Association of Classical Independents in Germany e.V., Deutsche Grammophon Gesellschaft mbH, Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette GmbH, Dagmar Sikorski (Sikorski Musikverlage), Sony Music Entertainment Germany GmbH, Benedikt Stampa (designierter Intendant des Festspielhauses Baden-Baden) und Warner Music Group Germany Holding GmbH. Den Vorstand stellen Burkhard Glashoff (Vorstandsvorsitzender), Konzertdirektion Dr. Rudolf Goette, und Dr. Clemens Trautmann, Deutsche Grammophon.

Pressekontakt *Verein zur Förderung der Klassischen Musik e.V.*

Kruger Media GmbH

Torstrasse 171 | 10115 Berlin | Deutschland

Johanna Haß

E-Mail: johanna.hass@kruger-media.de

Telefon: +49-30-3064548-14 | Fax: +49-30-3064548-99